

Damit der Schmerz nicht chronisch wird: A-IMA

Ambulantes

Interdisziplinär-Multimodales
Assessment

Bis zu 20% der erwachsenen Bevölkerung erleben chronische Schmerzen, also Schmerzen, die mehr als drei Monate anhalten. Dies ist mit erheblichen Einschränkungen der Lebensqualität, des sozialen Lebens und der Arbeitsfähigkeit verbunden. Bis heute verstehen wir wissenschaftlich leider nicht, warum sich chronische Schmerzen entwickeln und welche Faktoren sie fördern.



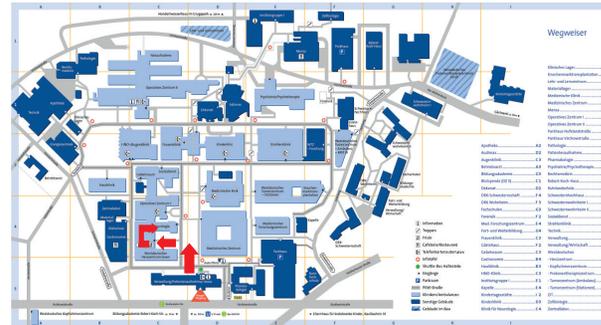
Aus den Erfahrungen mit PAIN2020 wurde das A-IMA entwickelt, eine Leistung, die jetzt von vielen Zentren bundesweit von BARMER-Versicherten und Versicherten anderer Krankenkassen (nach Kostenübernahmeantrag) in Anspruch genommen werden kann.

Unter der Leitung von:
Prof. Dr. Ulrike Bingel

Bei der Schmerzchronifizierung sind körperliche und psychische Faktoren, sowie das Verhalten (z.B. die Vermeidung von Bewegung) eng miteinander verzahnt. Daher ist es extrem wichtig, dass PatientInnen früh eine Diagnostik und individuelle Therapieempfehlung erhalten, die diese Aspekte integriert.

"Wir sind sehr froh unseren PatientInnen die neue Versorgungsform "A-IMA" anbieten zu können, so dass der Schmerz gar nicht erst chronisch wird und Sie schnell in ihr berufliches und vor allem soziales Leben zurück können", so Prof. Ulrike Bingel, Leiterin des Universitären Schmerzzentrums.

So finden Sie uns:



Anfahrt und Kontakt

Universitätsmedizin Essen
Hufelandstr. 55
45147 Essen

Bitte nutzen Sie den Eingang des Westdeutschen Herzzentrums und biegen dann rechts in den Gang ein. Diesen laufen Sie bitte weiter geradeaus und 10 Meter vor dem Fahrstuhl befindet sich die Schmerzambulanz auf der rechten Seite.



Klinik für
Neurologie



Universitätsmedizin Essen
Universitäre Schmerzmedizin



Center for
Translational Neuro-
and Behavioral Sciences



Essener
Rückenschmerz-Zentrum

Wir
helfen
weiter!

Kontakt:

0201 723 - 2364

✓ Schreiben Sie uns eine E-Mail unter dem
Stichwort **A-IMA** und wir rufen Sie zurück.
E-Mail: Stopp-den-Schmerz@uk-essen.de



Universitätsmedizin Essen
Universitätsklinikum
Klinik und Poliklinik für Neurologie



Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
Sektion der International Association for the Study of Pain (IASP)



Frühere Hilfe
für Sie!

Handeln,
bevor Schmerzen
chronisch werden

Die neue Behandlungsform "A-IMA": Eine ganzheitliche Diagnostik und individuelle Therapieberatung durch ein multiprofessionelles Team!
Machen Sie mit!
Wir beraten Sie gerne!

Was ist A-IMA?

Si g' XYb' 9fZ\fi b[Yb' a]h' D5 B&\$&\$' ki fXY' XUg
A-IMA Ybtk]WY'h !' Y]bY' @Y]gh b[, ' X]e'
k]f' Ymh' 65FA 9F' JYfg]WYfHYb']b' i bgYfYa'
NYbfi a 'UbV]YHYb' _ÖbbYb.

Wissenschaftliche Hinweise zeigen, XUgg' Xi fW' Y]bY'
a Ö[]Wgh' ZØ\Y' 8]U[bcgh' i bX' 6Y\UbX'i b['
Wfcb]g]WY' GWa YfnYb' j Yf']bXYfhk YfXYb' _ÖbbYb"

6Y] XYa' gc["' a i 'h]a cXU'Yb' 5ggYgga Ybh' []Vh' Y]b'
HYUa' 'Ui g' YfnhbbYbZ' DgnW'c'c[bbYb' i bX'
D\ng]ch\YfUdYi hbbYb' Y]bY']bhYfX]gn'd']bÄfY'
a i 'h]a cXU'Y' 9a dZY'i b['UVZ' k Y'WY' H\YfUd]Y' ZØf'
X]Y' Yk Y']] Yb DUh]YbhbbYb' die richtige]gh'

Wie ist der Ablauf für Sie?

- ✓ Anmeldung und Termin
- ✓ Information und Einwilligung
- ✓ Ausführliche Untersuchung
- ✓ Qualifizierte Beratung und Empfehlung
- ✓ Ergebnisbericht an den Hausarzt
- ✓ Verlaufsbefragung nach 3-6 Monaten

Ein Angebot für PatientInnen mit anhaltenden Schmerzen

Für wen ist A-IMA geeignet?

PatientInnen der Barmer Krankenkasse mit einem Risiko für die Entwicklung chronischer Schmerzen können jetzt teilnehmen. Versicherte aller anderen Krankenkassen können die Übernahme der Kosten über unser Zentrum beantragen.

Das Programm ist speziell auf PatientInnen (mindestens 18 Jahre) zugeschnitten, die länger als sechs Wochen und bis zu einem Jahr unter Schmerzen leiden und bei denen die Gefahr droht, dass diese dauerhaft bestehen bleiben und dann nur noch schwer zu therapieren sind.



- ✓ **Sie leiden seit einiger Zeit unter Schmerzen?**
- ✓ **Sie fühlen sich in Ihrem Alltag beeinträchtigt und vermeiden körperliche und soziale Aktivitäten?**
- ✓ **Ihre Schmerzen breiten sich aus?**
- ✓ **Sie suchen aufgrund der Schmerzen ärztliche Hilfe?**

Schmerzchronifizierung vermeiden!

Das Ziel des A-IMA liegt in der Verbesserung der Versorgungsqualität, so dass akute Schmerzen gar nicht erst chronisch werden!

Ansprechpartnerin bei Rückfragen:

Prof. Dr. med. Ulrike Bingel
Leiterin des Universitären Schmerzzentrums

Sie haben Interesse?

Dann melden Sie sich für einen individuellen Informationstermin unter folgender Rufnummer oder per E-Mail:

0201 723- 2364

Stopp-den-Schmerz@uk-essen.de

Eine aktuelle Übersicht unserer Studien finden Sie auch auf unserer Webseite.

www.bingellab.de

www.schmerzmedizin.uk-essen.de

Informieren Sie sich unverbindlich!